

Kreisklasse 1: Rauenzell stürzt Herrieden von der Tabellenspitze

20.10.2013

Weitingen grüßt nun von ganz oben

Tag der offenen Tür bei Arberg gegen Merkendorf – 30 Treffer

Wechsel in der Tabellenführung am 11. Spieltag. Nachdem Herrieden im Stadtderby beim SV Rauenzell mit 1:2 unterlag, war der Weg frei für Kreisligaabsteiger TV Markt Weitingen. Der TVW setzte sich beim Vorletzten Dürrwangen mit 2:0 durch und sprang somit auf den Spitzenplatz in dieser Liga. Dritter bleibt der SV Arberg, der im torreichsten Spiel des Tages mit 4:6 dem TSV Merkendorf unterlag. Punktgleich mit dem SVA ist die Landesligareserve der Spfr Dinkelsbühl nach dem 2:1 im Derby gegen Sinbronn. Unentschieden 2:2 endete die Partie der beiden Kreisligaabsteiger TSV Dinkelsbühl und TSV Bechhofen und weiter auf den ersten Punktgewinn wartet der TSV Weidenbach, der gestern wieder verlor mit 2:3 gegen Wieseth.

Kreisklasse 1

TSV Dinkelsbühl - TSV Bechhofen	2:2
TSV Schopfloch - Unterschwaningen	2:1
TSV Dürrwangen - TV Weitingen	0:2
Spfr Dinkelsbühl II - SV Sinbronn	2:1
SV Arberg - TSV Merkendorf	4:6
SV Rauenzell - SG Herrieden	2:1
TSV Weidenbach - SV Wieseth	2:3
1. TV Weitingen	11 7 4 0 28:11 25
2. SG Herrieden	11 8 0 3 24:8 24
3. SV Arberg	11 6 4 1 38:16 22
4. Spfr Dinkelsbühl II	10 7 1 2 27:20 22
5. TSV Merkendorf	11 5 2 4 34:24 17
6. SV Sinbronn	11 5 2 4 24:19 17
7. SV Rauenzell	11 4 3 4 22:16 15
8. TSV Dinkelsbühl	11 3 6 2 21:17 15
9. SV Wieseth	11 4 3 4 28:27 15
10. TSV Bechhofen	11 4 2 5 16:25 14
11. TSV Schopfloch	10 4 1 5 10:24 13
12. Unterschwaningen	11 3 1 7 17:23 10
13. TSV Dürrwangen	11 1 1 9 7:31 4
14. TSV Weidenbach	11 0 0 11 11:46 0

Spfr Dinkelsbühl II - SV Sinbronn 2:1 (1:0). Die Heimelf begann konzentriert und war immer wieder über das Sturmduo Kevin Müller und Stefan Gruber gefährlich. Die Gäste spielten anfänglich nur mit ihrem Ein-Mann-Sturm Riedmüller, der aber größtenteils bei Adrian Meyer gut aufgehoben war. Der erste Höhepunkt war dann ein Elfmeter für die Gäste nach einem Foul an der Torauslinie durch Heimtorhüter Walther. Doch mit einer Parade gegen Gastespielführer Piott machte er seinen Fehler wieder wett. Die Heimelf ging nach 24 Minuten durch Stefan Gruber, nach einem tollen Pass in die Schnittstelle von Kevin Müller, in Führung. Danach hätte auch die Heimelf einen Elfmeter bekommen können, doch Schiedsrichter Heißler (Ansbach) entschied nur auf Eckball. Die Gäste wechselten dann mit Heiß den Ausgleich ein. Nachdem die Heimelf den Ball nach eigenem Abstoß nicht richtig klären konnte, erzielte er in der 51. Minute das 1:1. Die Heimelf zeigte sich aber nur kurz geschockt und versuchte immer wieder die erneute Führung zu erzielen. Der Gast hielt mit viel Kampf und Leidenschaft dagegen und hatte durch seine schnellen Spieler immer wieder Möglichkeiten, doch meistens war die Heimabwehr im Bilde. Nur einmal musste Heimtorhüter Walther Kopf und Kragen riskieren um einen Rückstand zu verhindern. Fünf Minuten vor Schluss war es dann erneut Stefan Gruber, der nach einer schönen Ballstaffette aus etwa elf Metern Gästetorhüter Fuchs mit einem platzierten Schuss keine Chance ließ. Sinbronn warf danach alles nach vorne um den Ausgleich zu erzielen. Aber die Heimelf war dem 3:1 näher, als Mark Fleps einen Freistoß aus 25 Metern an den Außenposten setzte. - **Torfolge:** 1:0 Stefan Gruber (24. Minute), 1:1 Christoph Heiß (51.), 2:1 Gruber (85.).